

Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 15. Oktober 2012 im Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30Uhr

Anwesenheit:

Frau Richter, Bürgermeisterin
Herr Köpnick, 1. Stellv. Gemeindevertretervorsteher
Herr Henning
Herr Serbe
Frau Hartig
Frau Grewsmühl
Herr Frank
Frau Reetz
Frau Hildebrandt
Herr Trost
Herr Paetzold

nicht anwesend:

Herr Prof. Dr. Gerath
Herr Will

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den 1.Stellv.Gemeindevertretervorsteher, Herrn Köpnick

Der 1. Stellv. Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter und anwesenden Bürger.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der 1. Stellv. Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

TOP 3: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der 1. Stellv. Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass zehn Gemeindevertreter anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben. Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Die Bürgermeisterin, Frau Richter beantragt die Aufnahme der Eilvorlage - Gemeindliches Einvernehmen zu den Bauanträgen „Ferienhäuser Vorwerk“ - als TOP 12.3. in die Tagesordnung. Desweiteren beantragt sie den Tausch des TOP 13 - Besprechung und Festlegung zur weiteren Vorgehensweise Kurverwaltung im nicht öffentlichen Teil mit TOP 11 – Liegenschaften (11.1., 11.2., 11.3.).

Begründung: Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 27.09.2012 das gemeindliche Einvernehmen zu den gen. Bauanträgen nicht erteilt. Auf Grund dieser Versagung und der stattgefundenen Gespräche am 11.10.2012 beim Landkreis, müsste der Hauptausschuss nochmals über den Sachverhalt beschließen. Da der Hauptausschuss erst am 05.11.2012 wieder tagt, würde eine Verfristung eintreten. Um möglichen Schaden von der Bauherrin abzuwenden, muss (lt. Hauptsatzung § 5 Abs. 5) die Gemeindevertretung über das Einvernehmen entscheiden.

Beschluss-Nr.: 47/10/12/GV

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Antrag von Frau Richter zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen -- Nein-Stimmen -- Enthaltungen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Bestätigung des Protokolls vom 10. September 2012
8. Vorstellung der Schulsozialarbeiterin Frau Radtke
9. Beitritt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel zur Regenwassersparte des Zweckverbandes Wismar
10. Änderung der Gestaltungssatzung für die Wochenendhausgebiete Timmendorf, Kaltenhof und Schwarzer Busch

Nicht öffentlicher Teil:

11. Besprechung und Festlegungen zur weiteren Vorgehensweise Kurverwaltung
12. Bereich Bau
 - 12.1. Vergabe Auftrag – Heizung Turnhalle Kirchdorf – Submission ist am 15.10.2012
 - 12.2. Wegenutzungsvertrag Gasversorgung Wismar Land
 - 12.3. Gemeindliches Einvernehmen zu den Bauanträgen „Ferienhäuser Vorwerk“ – Eilvorlage
13. Bereich Liegenschaften
 - 13.1. Kaufantrag von Familie Ledderhos für Flurstück 99/36, Flur 1, Gemarkung Timmendorf
 - 13.2. Kaufantrag von Olaf Broska für eine Teilfläche aus dem Flurstück 219/8, Flur 2, Gemarkung Kirchdorf
 - 13.3. Pachtvertrag Schlundt-Nass / Gemeinde Insel Poel – Grundstück Kirchdorf „Malbuch“
14. Anfragen

Beschluss –Nr.: 48/10/12/GV

Die Gemeindevertretung beschließt, der geänderten Tagesordnung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen -- Nein-Stimmen -- Enthaltungen

TOP 5: Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

- Der Heckenschnitt in der Promenade und der Straße Zum Reetmoor Am Schwarzen Busch wurden durch den Bauhof der Gemeinde erledigt.

Aktuellen Themen:

- Erinnern Sie sich noch an die Zusage des Ministers für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung Schwerin zur kostenlosen Übergaben eines Messgerätes, zur

Geschwindigkeitsanzeige im Möwenweg? Auf Nachfrage wurde uns der Sachverhalt so nicht bestätigt, aber es wird der Gemeinde Insel Poel eine kostenlose Leihgabe einer Geschwindigkeitsmessanzeige über die Landesverkehrswacht Schwerin für einen bestimmten Zeitraum angeboten. Ob wir dieses annehmen werden, muss noch geklärt werden.

- Zum 1. November wird die Polizeistation in die Räumlichkeiten des Gemeinde-Zentrums 13 wechseln.
- Die neue Mitarbeiterin für Medien- und Informationsdienst in der Bibliothek ist Frau Anne Möller-Stoll. Es handelte sich hier um die Wiederbesetzung einer Altersteilzeitstelle. Am 01.10.2012 hat sie dort ihre Tätigkeit aufgenommen und ist befristet bis 31.10.2015 eingestellt. Seit Juli 1973 also fast 40 Jahre war Frau Christel Mikat als Leiterin der Bibliothek in unsere Gemeinde beschäftigt – am 16.10.2012 wird ihr letzter Arbeitstag sein.
- Zur Baumaßnahme Birkenweg: Die Pflasterarbeiten gehen planmäßig voran – ca. 200m Spur sind noch offen.
- Der Investor des Hafens Kirchdorf war in der Hauptausschusssitzung am 24.09.2012 vorstellig. Wir haben über den Beginn der Baumaßnahme gesprochen, da der B.-Plan Nr. 6 Hafen Kirchdorf seit Juli 2011 rechtskräftig ist. Bis zum 24.10.2012 wird er nun Unterlagen und Pläne zum Baugeschehen einreichen.
- Auch unsere Gemeinde bereitet sich auf den Winterdienst vor – hierzu finden am 18.10.2012 die ersten Gespräche mit den ortsansässigen, unterstützenden Firmen statt.
- Zum 29.10.2012 haben wir in Absprache mit dem Stellv. Gemeindevertretervorsteher alle Gastronen eingeladen. Dazu haben ich mir folgende Themen vorgestellt: kurze Saisonauswertung, Information über die einzuführende Satzung über die Erhebung einer Fremdenverkehrsabgabe und die Vorbereitung der Feierlichkeiten 850 Jahre Insel Poel (Poeler Teller 8,50 Euro) und natürlich eine offene Diskussionsrunde.

TOP 6: Einwohnerfragestunde

- Keine

TOP 7: Bestätigung des Protokolls vom 10. September 2012

Beschluss-Nr.: 49/10/12/GV

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Protokoll vom 10. September 2012 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: 07 Ja-Stimmen -- Nein-Stimmen 03 Enthaltungen

Der 1. Stellv. Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick verliest die Tagesordnungspunkte aus dem nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzung.

TOP 8: Vorstellung der Schulsozialarbeiterin Frau Radtke

Frau Radtke stellt sich vor und teilt mit, dass sie für die Eltern und Kinder unserer Schule als Ansprechpartner da sein möchte. Am Montag und Dienstag ist Frau Radtke in Kirchdorf in der Schule und am Mittwoch und Donnerstag in Neuburg.

Frau Richter und Herr Köpnick bedanken sich mit Blumen und einem Geschenk bei Frau Radtke.

TOP 9: Beitritt der Gemeinde Ostseebad Insel Poel zur Regenwassersparte des Zweckverbandes Wismar

Frau Richter berichtet darüber, dass sich der Hauptausschuss in Vorbereitung der Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung mit dieser Sache sehr tiefgründig beschäftigt hat. Es fanden Gespräche mit dem Geschäftsführer des Zweckverbandes statt. Auch die Firma Demian & Kargel war vorstellig und hat den Hauptausschussmitgliedern einen Überblick über den Zustand der Regenwasserleitung auf unserer Insel verschafft. Wir haben auf Poel ein Rohrleitungsnetz für Regenwasser von ca. 14 km. Alle Sammler und Straßeneinläufe wurden untersucht und anhand von Fotos waren viele Schäden erkennbar, oftmals musste/müsste sofort gehandelt werden.

Die Gemeinde Insel Poel ist verpflichtet, nach § 6 Abs. 1 KAG Nutzungsgebühren für die Einrichtungen zu erheben, die vorwiegend der Inanspruchnahme einzelner Personen oder Personengruppen dienen. Nutznießer sind Grundstückseigentümer und Straßenbaulastträger.

Bisher leiten alle „kostenlos“ ein. Der Zweckverband mit Sitz in Lübow hat neben Wasser und Schmutzwasser auch eine Sparte Regenwasser gegründet und könnte somit die komplette Regenentwässerung der Gemeinde Insel Poel übernehmen und bewirtschaften. Unsere Verwaltung ist nicht in der Lage, die Arbeiten zu übernehmen und auszuführen (personell, finanziell). Aber, egal, wer diese Aufgabe übernimmt, die Kosten bleiben die gleichen.

Festlegung: Bevor die Gemeindevertretung dem Beschluss zustimmt und der Sparte „Regenwasser“ beim Zweckverband beitrifft, ist es erforderlich, in die Regenwassersatzung bzw. den Entwurf einer Satzung, die für die Gemeinde vom Zweckverband erarbeitet werden muss, Einsicht zu nehmen. Somit sollen die zu erwartenden Aufgaben und Kosten für die Gemeinde vorab erkennbar sein. Zur nächsten Gemeindevertretersitzung am 12. November soll der Entwurf vorliegen.

Frau Hildebrandt stellt den Antrag, die Beschlussvorlage Nr. 9 zurückzustellen.

Beschluss-Nr.: 50/10/12/GV

Die Gemeindevertretung beschließt, die Beschlussvorlage Nr. 9 zurückzustellen.

Abstimmungsergebnis: 09 Ja-Stimmen 01 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 10: Änder der Gestaltungssatzung für die Wochenendhausgebiete Timmendorf, Kaltenhof und Schwarzer Busch

Auf Grund der gestiegenen Anforderungen an die Gebäudedämmung müssen die Sparren der Dächer größer als in der Vergangenheit ausgelegt werden. Bei einer Sockelhöhe von nur 10 cm und einer lichten Raumhöhe von 2,50 m kann eine Traufhöhe (Schnittpunkt der Wandaußenseite mit der Oberkante der Dacheindeckung) von 3,00 m nicht mehr eingehalten werden.

Beschluss-Nr.: 51/10/12/GV

Die Gemeindevertretung beschließt nachfolgende Änderung für die o.g. Erholungsgebiete:

§ 4 (1) Der Satz:

„Die Traufhöhe darf bei Neubauten, Umbauten und Sanierungsmaßnahmen 3,00 m nicht überschreiten.“

wird ersetzt durch:

„Die Traufhöhe darf bei Neubauten, Umbauten und Sanierungsmaßnahmen 3,50 m (Harddach) und 3,65 m (Rettdach) nicht überschreiten.“

Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

gez. Bodo Köpnick
1.Stellv. Gemeindevertretervorsteher

gez. Petra Scheffler
Protokollführerin

Kirchdorf, d. 25.10.2012